

D

Montage - und Betriebsanleitung
Kupplungskugel mit Halterung (KmH)
Westfalia-Bestell-Nr.: 313 082
Seite 2-10



GB

Installation and Operating Instructions
Coupling Ball with Bracket (CBB)
Westfalia Order No.: 313 082
page 11-19

F

Instructions de montage et d emploi
Boule d attelage avec support
Référence Westfalia: 313 082
page 20-28

NL

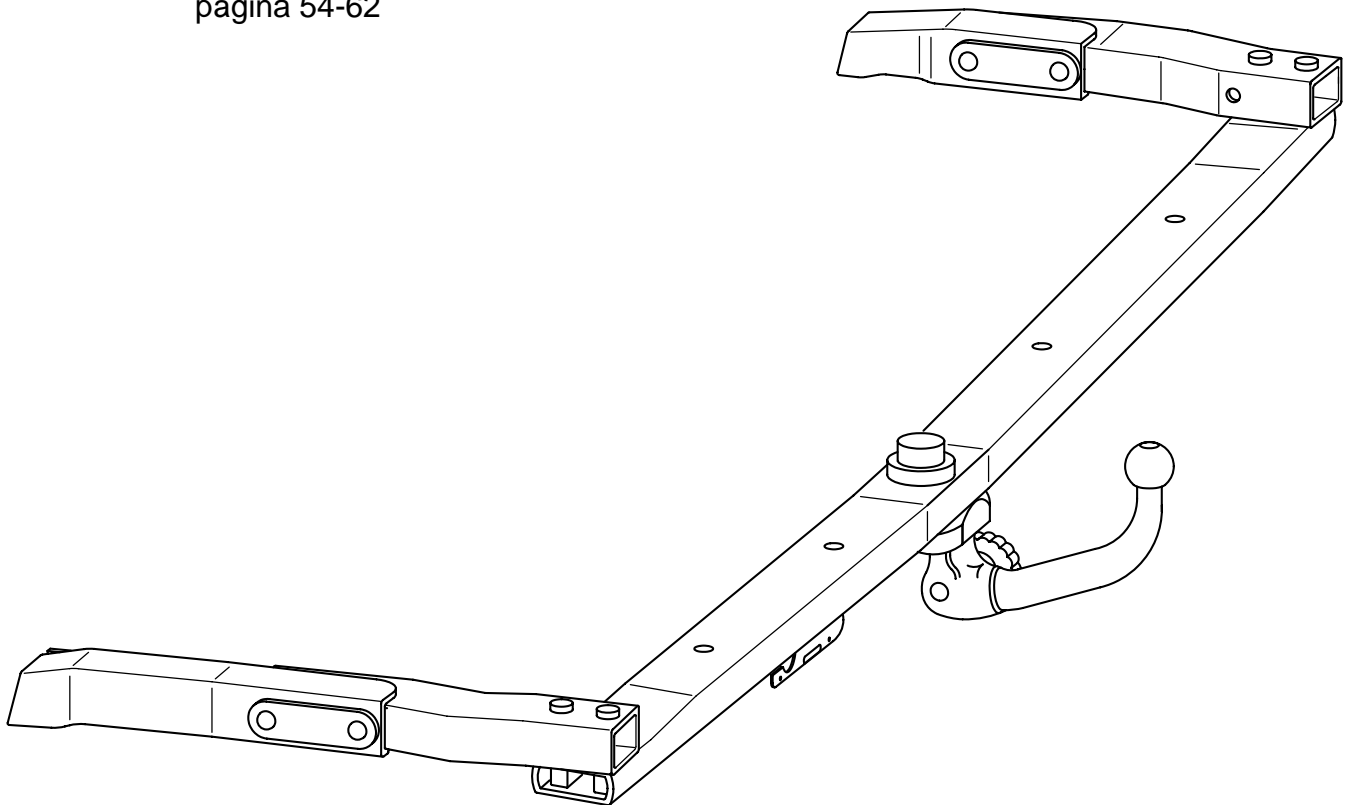
Montagehandleiding en gebruiksaanwijzing
trekhaak
Westfalia-bestelnr.: 313 082
zijde 29-37

I

Istruzioni di montaggio e d'uso per la
sfera del gancio di traino con supporto
codice Westfalia: 313 082
page 38-53

E

Instrucciones de servicio y montaje
del enganche esférico con fijación
Núm. de pedido Westfalia: 313 082
página 54-62





Montage - und Betriebsanleitung Kupplungskugel mit Halterung (KmH)

Westfalia-Bestell-Nr. : 313 082 600 001
Typ: 313 082
EG-Genehmigungszeichen: e13 00-0019

Verwendungsbereich: Mercedes Benz, C-Klasse - alle Modelle (ab Juni 1993);
Mercedes Benz, CLK Coupé und Cabrio (nicht für 430er
Motorisierung)

Amtliche Typenbezeichnung
nach EG-Typgenehmigung:

202, H 0, 208

Technische Daten :

Der geprüfte D - Wert beträgt 9,1 kN. Dieser entspricht zum Beispiel einer Anhängelast von 1700 kg und einem zulässigen Gesamtgewicht von 2050 kg. Die geprüfte Stützlast beträgt 75 kg.

Für den Fahrbetrieb sind die Angaben des Fahrzeugherstellers bzgl. Anhängelast und Stützlast maßgebend, wobei die geprüften Werte der KmH nicht überschritten werden dürfen.

Hinweise :

Die KmH ist ein Sicherheitsteil und darf nur von Fachpersonal montiert werden. Sofern Ersatzteile erforderlich werden, dürfen auch diese nur von Fachpersonal am unbeschädigten Originalteil verbaut werden.

Jegliche Änderungen bzw. Umbauten an der KmH sind unzulässig.

Bei Fahrt mit Anhänger sind die Fahrhinweise in der Betriebsanleitung des Fahrzeugherstellers zu beachten.

Die Anhänger müssen mit einer entsprechenden Zugkugelkupplung ausgerüstet sein.

Muß durch den Anbau der KmH die Abschleppöse entfernt werden, dient die KmH als Ersatz hierfür, sofern die zulässige Anhängelast nicht überschritten wird und der Abschleppvorgang auf verkehrsüblichen Straßen erfolgt.

Die Kugel bzw. Kupplung ist sauber zu halten und zu fetten.

Achtung : Bei Benutzung von Spurstabilisierungseinrichtungen, wie z.B. der Westfalia "SSK" muß die Kupplungskugel fettfrei sein.

Die Hinweise in der Bedienungsanleitung beachten!

Der Durchmesser der Kugel ist von Zeit zu Zeit zu überprüfen.
Sobald an einer beliebigen Stelle eine Verschleißgrenze von 49,0 mm erreicht ist, darf die KmH aus Sicherheitsgründen nicht mehr benutzt werden.

Die vom Fahrzeughersteller serienmäßig genehmigten Befestigungspunkte sind eingehalten.
Nationale Richtlinien über die Anbauabnahmen sind zu beachten.
Diese Montage- und Betriebsanleitung ist den Kfz. - Papieren beizufügen.

Allgemeine Montagehinweise :

Isoliermasse bzw. Unterbodenschutz am Kfz. - falls vorhanden - im Bereich der Anlagefläche der Anhängervorrichtung entfernen. Blanke Karosseriestellen mit Zinkstaubfarbe gegen Korrosion bestreichen.

Elektrische Anlage 7 - polig gemäß DIN V 72570 montieren.
Elektrische Anlage 13 - polig gemäß ISO 11446 montieren.

Diese KmH einschließlich aller Montageteile wiegt 18,6 kg. Bitte berücksichtigen Sie, daß sich das Leergewicht Ihres Kfz. nach Montage der KmH um diesen Betrag erhöht.

Lieferbare Ersatzteilmfänge der Kupplungskugel mit Halterung

Fig.	Ersatzteil-Nr.	Bezeichnung
	913 082 650 001	Befestigungsteile einschließlich Fig. 2 und 5
6,7	913 082 650 002 für Kfz. bis ca. Sept. 93	Stütze, lange Ausführung Verstärkung, lange Ausführung
3,4, 6,7	913 082 650 003 für Kfz. ab ca. Okt. 93	Stützen, Verstärkungen
	913 082 601 001	abn. Kugelstange



Montageanleitung:

- 1.) Kofferraumabdeckung, Verkleidung-Heckmittelstück, Kofferraumseitenteile rechts und links, Wagenheber (mit Halterung), Reserverad und Batterie ausbauen bzw. herausnehmen.
- 2.) Hinteren Stoßfänger demontieren.
- 3.) Nachschalldämpfer einschließlich Abschirmblech demontieren.
- 4.) Fahrzeuglängsträger bei " a " und " b " von unten auf \varnothing 13 mm vorbohren und auf \varnothing 18 mm ausarbeiten und entgraten. Bohrpunkte sind durch Körnerschlag markiert.
- 5.) Karosserie - für überstehenden Zapfen der KmH " 1 " - fahrzeugmittig ca. \varnothing 50 mm ausarbeiten und entgraten. Zwecks Fixierung des Bohrpunktes KmH am Kfz. in Position bringen und Bohrpunkt festlegen (Hinweis: Bohrung \varnothing 6 mm vorbohren und z. B. mit Lochsäge entsprechend vergrößern).
- 6.) HINWEIS: Gilt nur für Stütze " 6 " und Verstärkung " 7 " (linke Fahrzeugseite)

- a) Für Kfz. bis Fzg.-Identifizierungs-End-Nr. : 1F 020 797
und
Für Kfz. bis Fzg.-Identifizierungs-End-Nr. : 1A 032 469

Stütze " 6 " (links) lange Ausführung und Verstärkung " 7 " (links) lange Ausführung verwenden. (Falls nicht mitgeliefert bitte nachbestellen! Best.-Nr.: 913 082 650 002)

Stütze " 6 " und Verstärkung " 7 " in den linken Fahrzeuglängsträger einsetzen. Schraube mit Scheibe bei " g " und " f " einsetzen und lose mit dem Kfz. verschrauben (Bei " f " vorher fahrzeugseitig Gummitülle entfernen).

Stütze " 6 " und Verstärkung " 7 " im Fahrzeuglängsträger ausrichten und Karosserie bei " d " anzeichnen und auf \varnothing 15 mm ausarbeiten und entgraten.
Gegenlasche " 5 " bei " d " einsetzen und mit Sicherungsmutter M 10 lose verschrauben.

- b) Für Kfz. ab Fzg.-Identifizierungs-End-Nr. : 1F 020 798
und
Für Kfz. ab Fzg.-Identifizierungs-End-Nr. : 1A 032 470

Stütze " 6 " (links) kurze Ausführung und Versträkung " 7 " (links) kurze Ausführung verwenden. (Teile gehören zum Lieferumfang)

Stütze " 6 " und Verstärkung " 7 " in den linken Fahrzeuglängsträger einsetzen.
Bei " h " Bohrung \varnothing 15 mm erstellen und entgraten. Körnerpunkt ist fahrzeugseitig vorhanden (siehe auch Skizze X).
Schraube mit Scheibe bei " h " und " f " einsetzen und lose mit dem Fahrzeuglängsträger verschrauben.

Stütze " 6 " und Verstärkung " 7 " im Fahrzeuglängsträger ausrichten und Karosserie

bei " d " anzeichnen und auf \varnothing 15 mm ausarbeiten und entgraten.

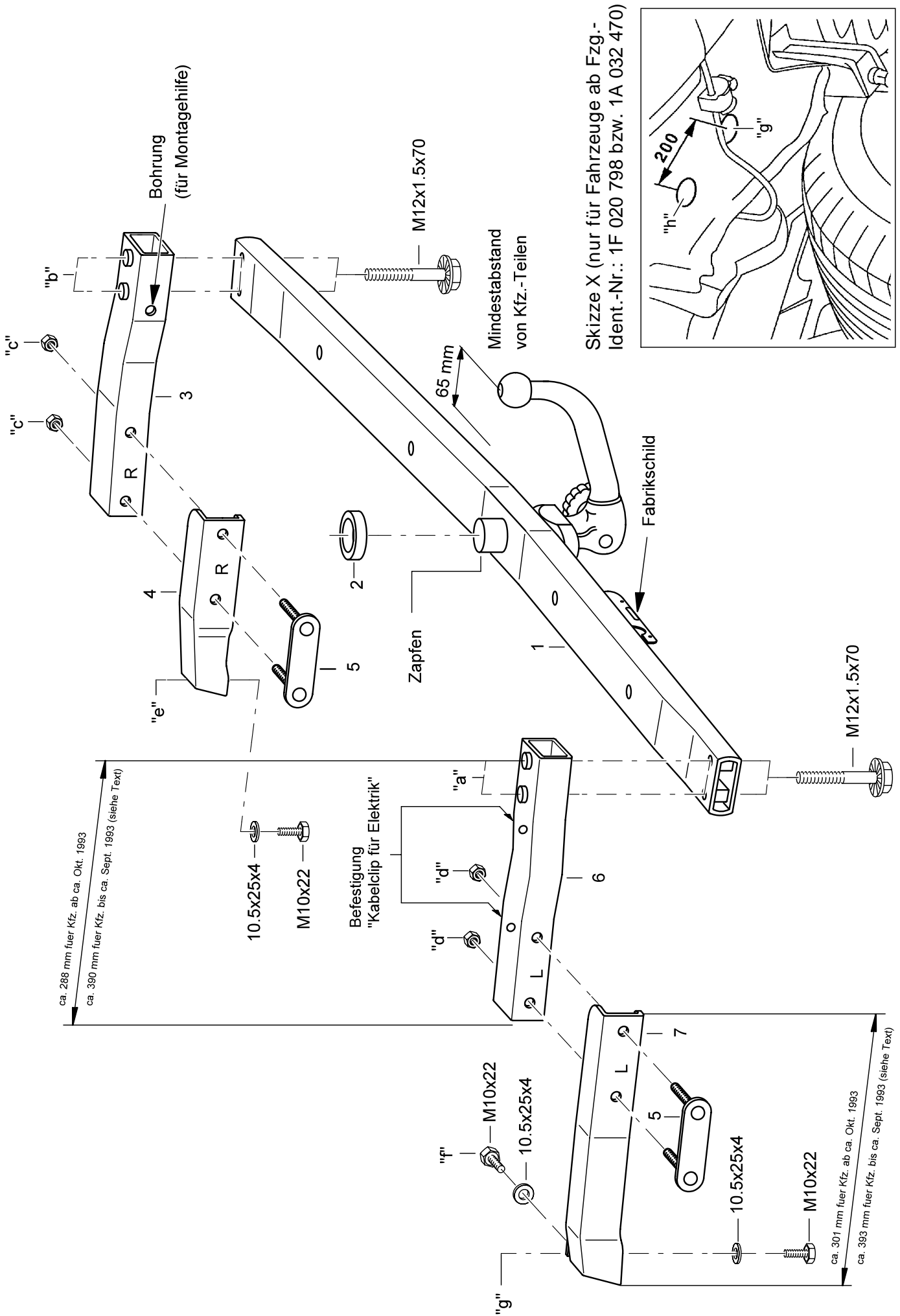
Gegenlasche " 5 " bei " d " einsetzen und mit Sicherungsmutter M 10 lose verschrauben.

- 7.) Stütze " 3 " und Verstärkung " 4 " in den rechten Fahrzeuglängsträger einsetzen. Schraube mit Scheibe bei " e " einsetzen und lose mit dem Kfz. verschrauben. Gegenlasche " 5 " bei " c " einsetzen und mit Sicherungsmutter lose verschrauben.
- 8.) Dichtung " 2 " mittig auf Zapfen (der KmH " 1 ") aufsetzen. KmH " 1 " unter das Kfz. halten und bei " a " und " b " fixieren. Schrauben mit Scheiben bei " a " und " b " einsetzen und lose verschrauben.
- 9.) KmH (kpl.) ausrichten und Schrauben/Muttern festziehen.
 - a) Schrauben M 12 bei " a " und " b " festziehen = 95 Nm
 - b) Schrauben M 10 bei " e ", " f ", " g " bzw. " h " festziehen = 40 Nm
 - c) Muttern M 10 bei " c " und " d " festziehen = 40 Nm

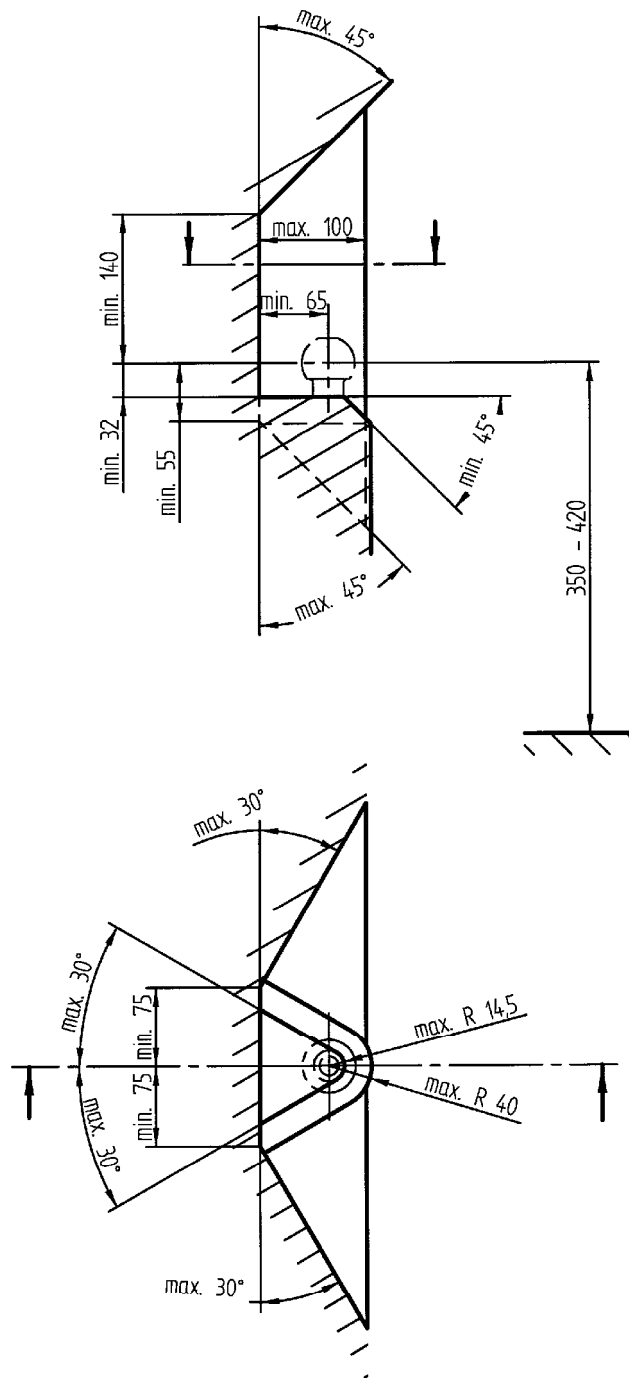
Es werden Schrauben der Festigkeitsklasse 10.9 bei " a " und " b " ansonsten mit Festigkeitsklasse 8.8 verwendet.

- 10.) Stoßfänger im unteren vorderen Bereich der Kugelstange wie in der Skizze dargestellt freischneiden. (Entfällt für Fahrzeuge ab Baujahr 06/97)
- 11.) Kofferraum reinigen und ausgebaute/herausgenommene Teile (z. B. Verkleidungen) einbauen bzw. hineinlegen (Wagenheberhalterung im Bereich der Stütze " 6 " anpassen).
- 12.) Hinweisschild "Bedienung abnehmbare Kugelstange" im Kofferraum sichtbar aufkleben.

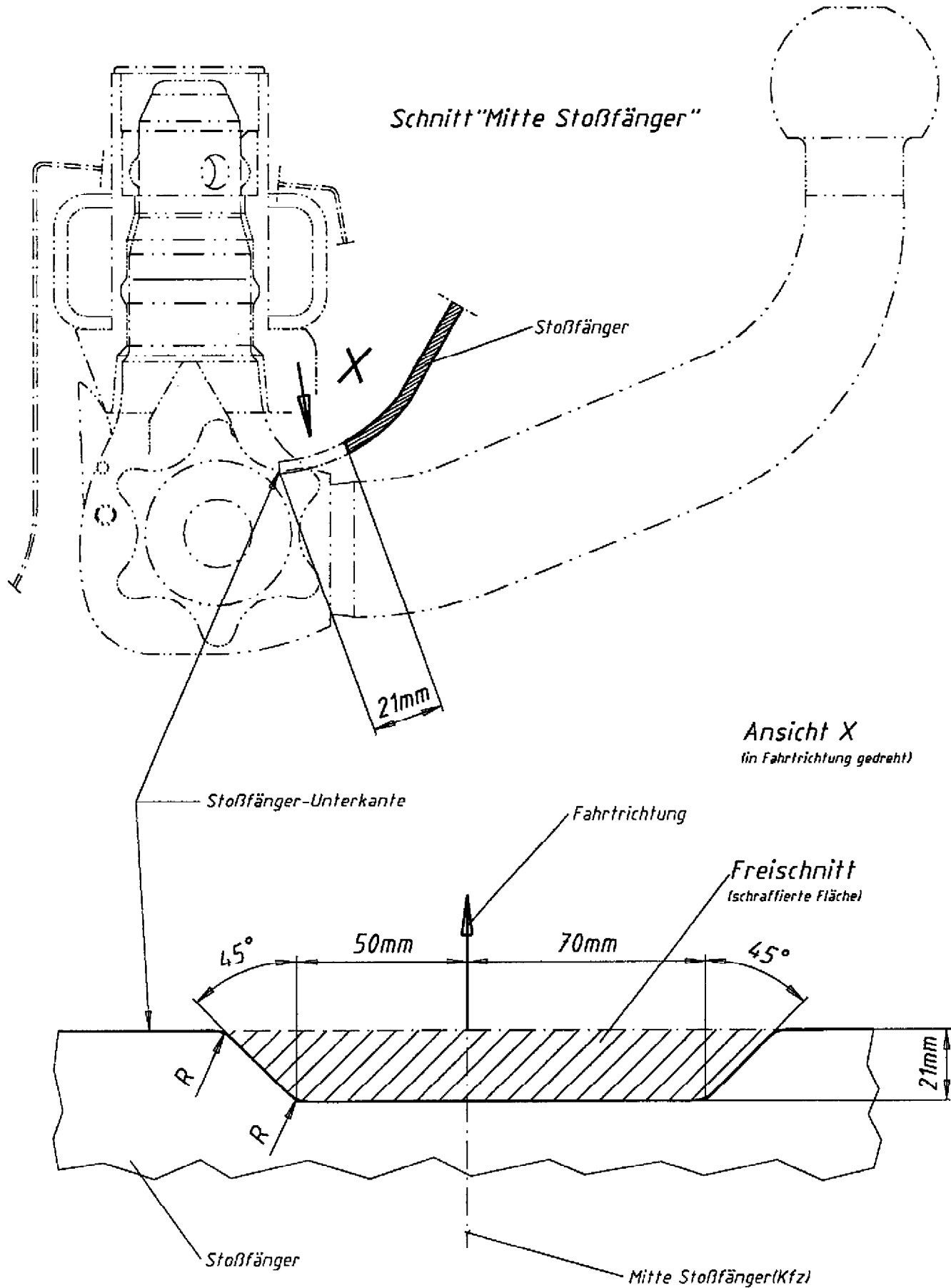
Änderungen vorbehalten.



D - Der Freiraum nach Anhang VII, Abbildung 30 der Richtlinie 94/20/EG ist zu gewährleisten.



Freischnitt "Stoßfänger" im Bereich der Kugelstange für Fahrzeuge bis Baujahr 05/97



Schnittkanten entgraten
Maße-falls erforderlich-entsprechend korrigieren

313 082 691 101

Bedienungsanleitung für abnehmbare Kugelstange

ACHTUNG:

Vor jeder Fahrt mit dem Anhänger die Kugelstange auf ordnungsgemäße Verriegelung überprüfen (siehe unter A. 3)!

Nie bei angekuppeltem Anhänger entriegeln!

Bei Fahrt ohne Anhänger und durch die Kugel im Sichtbereich eingeschränktem amtlichen Kennzeichen muß die Kugelstange abgenommen und immer der Verschlußstopfen in das Aufnahmerohr eingesetzt werden!

Ansonsten sollte auch bei nicht verdecktem Kennzeichen die Kugelstange abgenommen werden.

A. MONTAGE

1. Verschlußstopfen aus dem Aufnahmerohr herausziehen.

Im Normalfall befindet sich die Kugelstange, wenn sie aus dem Kofferraum entnommen wird, im "vorgespannten Zustand". Dieser ist daran erkennbar, daß der Auslösehebel (s. Skizze) an der Kugelstange anliegt, das Handrad ca. 6 mm von der Kugelstange absteht (s. Skizze) und die "Rot - Markierung" des Handrades in dem "Grün - Bereich" der Kugelstange liegt.

Berücksichtigen Sie, daß die Kugelstange nur in diesem Zustand eingesetzt werden kann!

Sollte der Verriegelungsmechanismus der Kugelstange vor Montage, wodurch auch immer, ausgelöst worden sein - Sie erkennen dieses daran, daß der Auslösehebel (s. Skizze) ca. 5 mm von der Kugelstange absteht, die "Grün - Markierung" des Handrades mit dem "Grün-Bereich" der Kugelstange übereinstimmt und das Handrad (s. Skizze) an der Kugelstange anliegt - so muß der Verriegelungsmechanismus wie folgt vorgespannt werden:

Bei eingestecktem Schlüssel und geöffnetem Schloß das Handrad seitlich herausziehen und in Pfeilrichtung bis zum Anschlag drehen. Der Auslösehebel rastet sodann ein, und nach Loslassen des Handrades verbleibt der Verriegelungsmechanismus in der vorgespannten Stellung.

2. Zur Montage der Kugelstange diese von unten in das Aufnahmerohr einsetzen und hochdrücken.

Der Verriegelungsvorgang wird hierdurch automatisch durchgeführt.

Hand nicht im Bereich des Handrades halten.

Schloß schließen und Schlüssel abziehen.

Abdeckkappe vom Schlüssel abziehen und auf das Schloß drücken!

3. Aus Sicherheitsgründen:

Kontrollieren Sie immer, ob die Kugelstange vorschriftsmäßig verriegelt und gesichert ist.

Dies erkennen Sie an folgenden Merkmalen:

Markierung "Grün" des Handrades stimmt mit "Grün" - Bereich an Kugelstange überein.

Handrad liegt an Kugelstange an (kein Spalt)

Schloß verschlossen und Schlüssel abgezogen (Handrad läßt sich nicht herausziehen)

Kugelstange muß völlig fest im Aufnahmerohr sitzen (durch Rütteln von Hand prüfen)

Falls die Prüfung aller 4 Merkmale nicht zufriedenstellend ausfällt, ist die Montage zu wiederholen.

Sofern auch dann nur eines der Merkmale nicht erfüllt wird, darf die Anhängervorrichtung nicht benutzt werden.

Setzen Sie sich mit dem Hersteller in Verbindung.

B. DEMONTAGE

1. Abdeckkappe vom Schloß abziehen und Abdeckkappe auf den Griff des Schlüssels drücken. Schloß mit Schlüssel öffnen (Schlüssel läßt sich bei geöffnetem Schloß nicht abziehen!)
2. Kugelstange festhalten, Handrad seitlich herausziehen und entgegen der Federkraft in Pfeilrichtung bis zum Anschlag drehen.
Kugelstange nach unten aus dem Aufnahmerohr herausnehmen.
Das Handrad kann sodann losgelassen werden, es arretiert selbsttätig in der gespannten Stellung.
Beachten Sie hierzu auch die Symbole auf dem Handrad sowie die beiliegende Skizze "Abnehmbare Kugelstange".
3. Kugelstange im Kofferraum sicher und gegen Verschmutzen geschützt verstauen.
Wie bereits erwähnt, kann der Schlüssel in der gespannten Stellung nicht abgezogen werden.

Verschlußstopfen in das Aufnahmerohr einsetzen !

C. BITTE UNBEDINGT BEACHTEN !

Die Montage und Demontage der Kugelstange ist mit normaler Handkraft problemlos auszuführen.

Benutzen Sie niemals irgendwelche Hilfsmittel, Werkzeuge usw., da hierdurch der Mechanismus beschädigt werden könnte.

Reparaturen und Zerlegung der abnehmbaren Kugelstange dürfen grundsätzlich nur von uns als Hersteller durchgeführt werden.

An der gesamten Anhängervorrichtung dürften keine Veränderungen vorgenommen werden.

Schlüsselnummer für eventuelle spätere Nachbestellung notieren.

Beiliegendes Hinweisschild am Kfz. in der Nähe des Aufnahmerohres oder an der Innenseite des Kofferraumes an gut sichtbarer Stelle anbringen.

D. WARTUNGSHINWEISE

1. Um eine ordnungsgemäße Funktion zu gewährleisten, müssen die Kugelstange und das Aufnahmerohr stets sauber sein.
2. Auf regelmäßige Pflege der Mechanik ist zu achten.

Lagerstellen, Gleitflächen und Kugeln mit harzfreiem Fett bzw. Öl regelmäßig fetten bzw. ölen.
Schloß nur mit Graphit behandeln.

3. Wird die abnehmbare Kugelstange über einen längeren Zeitraum nicht benutzt, sollte zur Entlastung der Federelemente der Verriegelungsmechanismus stets entspannt (verriegelte Stellung) sein.

Zum Entspannen Auslösehebel nach vorn drücken.

4. Bei Reinigung des Fahrzeuges mit einem Dampfstrahler muß die Kugelstange abgenommen und der Verschlußstopfen eingesetzt werden.
(Kugelstange darf nicht dampfgestrahlt werden)

This document was created with Win2PDF available at <http://www.win2pdf.com>.
The unregistered version of Win2PDF is for evaluation or non-commercial use only.
This page will not be added after purchasing Win2PDF.